

Die Zentralstaubsauganlagen Wolly 2 ermöglichen eine außerordentliche Flexibilität bei der Installation, die ihren Einbau noch einfacher gestaltet in den Wohnungen, wo der für die verschiedenen Anlagen zur Verfügung stehende Platz immer minimal ist.

ANWENDUNGSBEREICH

Die Zentralstaubsauganlage **Wolly 2** kann in Wohnungen mit folgenden Eigenschaften installiert werden:

- Zu reinigende Oberfläche zwischen 30 und 300 m²
- Benutzung durch einen einzelnen Betreiber
- Rohrsystem mit Rohren von 40/50 mm/2" Durchmesser
- Stromanschluss 220/240 V AC
- Nicht kontinuierliche Verwendung zum Absaugen von Hausstaub
- Luft nach außen ableitbar
- Kann in Abstellräumen, Garagen, Technikräumen oder auch auf einem vor Witterungseinflüssen geschützten Balkon installiert werden
- Einbaumontage oder Aufputzmontage mit dem optionalen Rahmen



TABELLE FÜR DIE MODELLWAHL WOLLY 2

MODELL	Empfohlene Oberfläche	ARTIKEL	Anzahl der empfohlenen Saugdosen	Maximale Anzahl der Benutzer
Wolly 2 150	150 m ²	8201.0	4	1
Wolly 2 300	300 m ²	8201.1	7	1

BESONDERHEITEN DES PRODUKTS



Zentrale mit Filterbeutel



CE-Konformitätskennzeichnung



Soft Start Anlasser



Schutzart IP



Inklusive Reinigungszubehörkit



Isolationsklasse 2



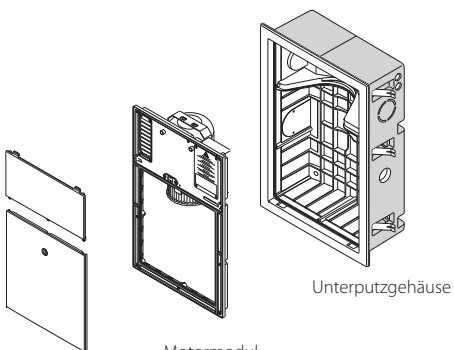
Speziell für Wohnungsbau



Maximale Anzahl gleichzeitiger Benutzer

LIEFERUMFANG FÜR DIE SAUGZENTRALE WOLLY 2

✓ SAUGZENTRALE WOLLY 2 150/300

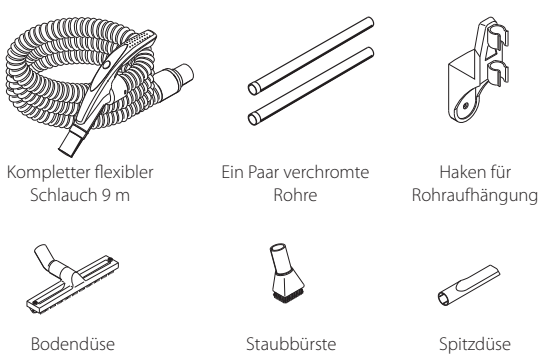


Verschließbare Türen
(im Lieferumfang enthalten)

Motormodul

Unterputzgehäuse

✓ LIEFERUMFANG REINIGUNGSZUBEHÖR WOLLY 2:



Kompletter flexibler Schlauch 9 m

Ein Paar verchromte Rohre

Haken für Rohraufhängung

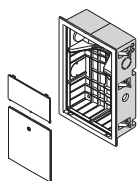
Bodendüse

Staubbürste

Spitzdüse

KOMPONENTEN ZENTRALE WOLLY 2

Einbaugehäuse Wolly 2



ARTIKEL	PRODUKTBESCHREIBUNG	Verpackung Stück
7102.1	EINBAUGEHÄUSE WOLLY 2*	1

*Komplett mit Türen

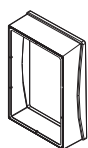
MOTORMODUL WOLLY 2



ARTIKEL	PRODUKTBESCHREIBUNG	Verpackung Stück
8202.0	ANSAUGMODUL/MOTOR WOLLY 2 MOD. 150	1
8202.1	ANSAUGMODUL/MOTOR WOLLY 2 MOD. 300	1

AUSSTATTUNG FÜR AUFPUTZMONTAGE WOLLY 2

Rahmen (optional) für Installation Wolly 2



ARTIKEL	PRODUKTBESCHREIBUNG	Verpackung Stück
7102.2	GEHÄUSE FÜR AUSSENINSTALLATION WOLLY 2 **	1

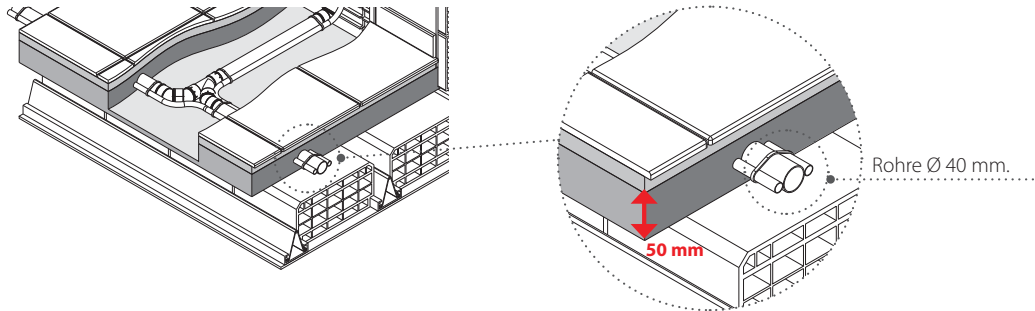
**in Verbindung mit Artikel 7102.1

WOLLY 2

BESONDERHEITEN DES PRODUKTS

1 - Mögliche Verwendung von Rohrleitungen mit 40 mm Ø (nur Wolly 2 Mod. 150)

Dank dieser Eigenschaft ist es möglich, Wolly 2 auch dort zu installieren, wo der Untergrund des Fußbodens eine geringe Dicke hat oder vorhandene Anlagen viele überlappende Punkte aufweisen.



2 - Doppelte Montagemöglichkeit

Die Zentrale Wolly 2 wurde entworfen und hergestellt, um **maximale Einfachheit der Installation** in all jenen Situationen zu ermöglichen, wo der Platz für eine traditionelle Staubsaugzentrale fehlt.

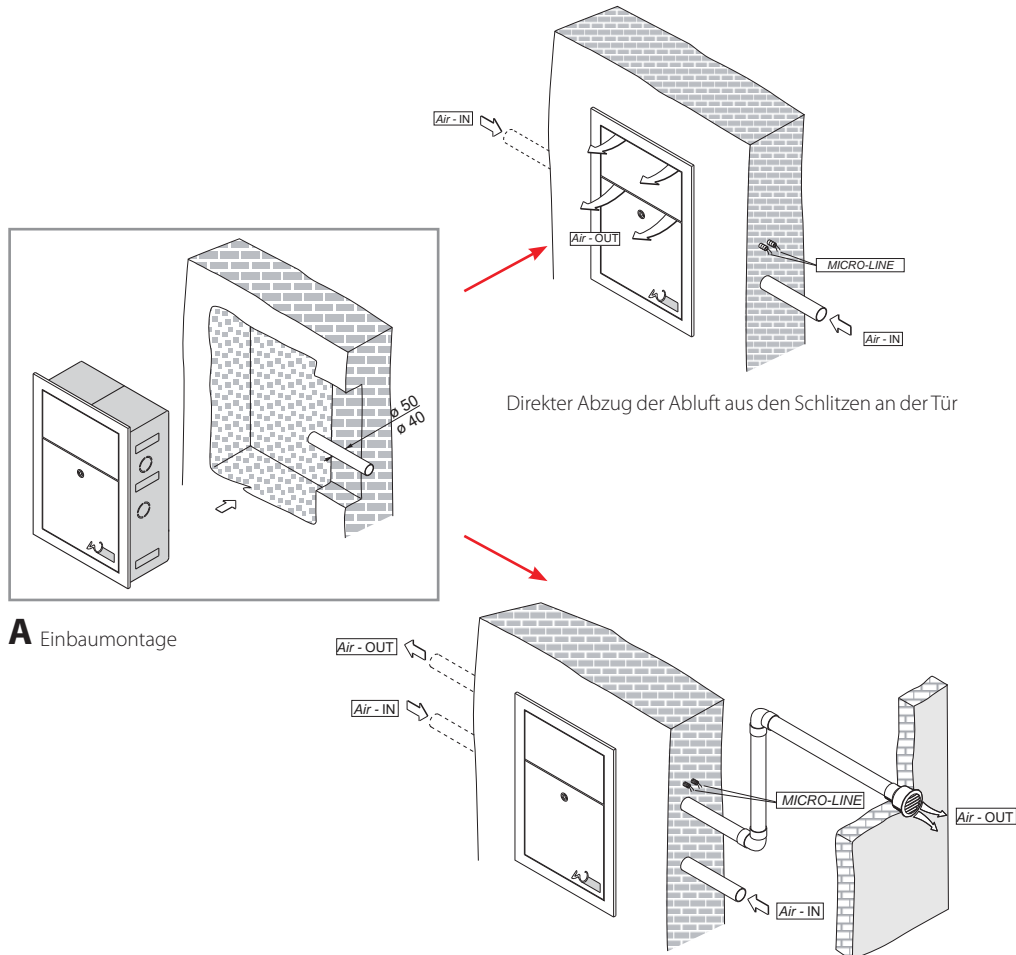
Die Installation kann erfolgen:

A - als Einbau, dank einer Tiefe von nur 18,7 cm, mit der Möglichkeit, auf ein Rohr für die Abluft zu verzichten (siehe Punkt 2)

B - durch Montage auf der Wand, unter Benutzung des speziellen Rahmens (Option), um immer eine ideale Lösung für die Zentralstaubsauganlage zu erreichen.

In beiden Fällen ist es möglich:

- den Anschluss der Rohre wahlweise rechts/links, auch getrennt voneinander, vorzunehmen;
- durch die Schlitze an der Türe die Abluft direkt abzulassen, oder sie konzentriert durch ein Rohr abzuleiten.



A Einbaumontage

Direkter Abzug der Abluft aus den Schlitzen an der Tür

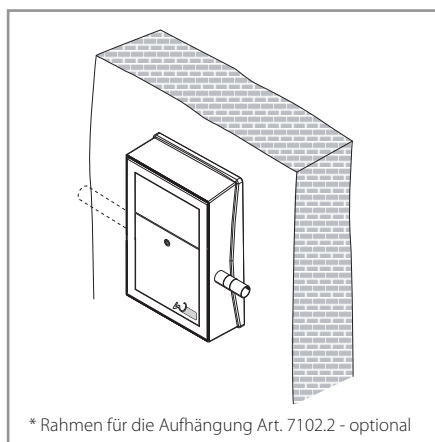
Abluft kanalisiert über ein spezielles Rohr



Ideale Konfiguration für außerhalb des Hauses installierte Zentralen

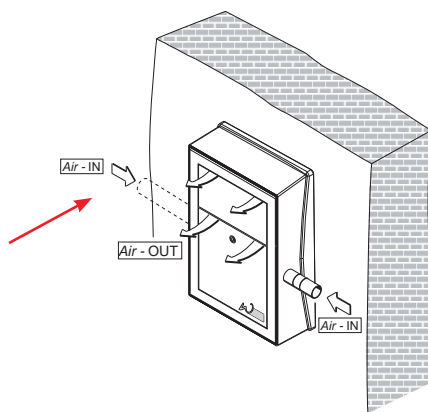


Ideale Konfiguration für innerhalb der Wohnung installierte Zentralen



* Rahmen für die Aufhängung Art. 7102.2 - optional

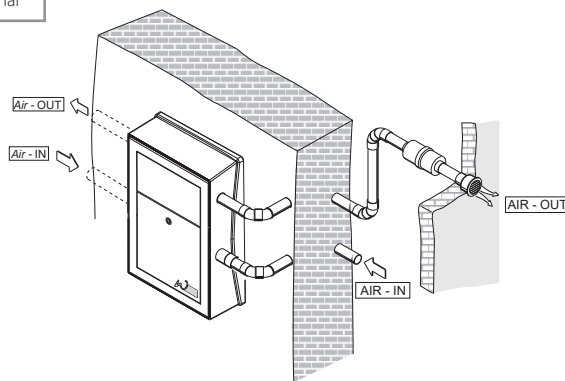
B Montage auf der Wand



Direkter Abzug der Abluft aus den Schlitz an der Tür



Ideale Konfiguration für außerhalb des Hauses installierte Zentralen



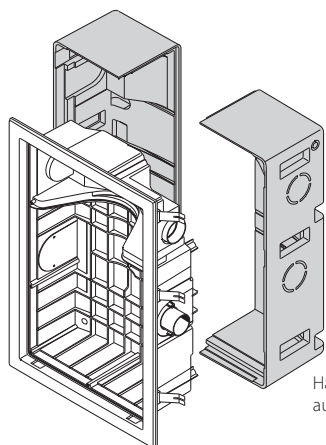
Abluft kanalisiert über ein spezielles Rohr



Ideale Konfiguration für innerhalb der Wohnung installierte Zentralen

3 - Kompatibel mit Wohnungen mit Energie-Zertifizierung

Das Gehäuse der Zentrale Wolly 2 besitzt eine **Verkleidung aus hochdichtem Polystyrol**, das als **Wärmeisolierung**, Schallschutzwand und Anti-Vibrationsmaterial dient. Dank dieser Verkleidung ist der Wärmeverlust aufgrund der Einbaumontage der Zentrale minimal. Auf Wunsch steht eine Kopie des Testberichtes über den Wärmedurchgangskoeffizient "U" und die Lärmentwicklung zur Verfügung.



Halbschalenisolierung aus Polystyrol hoher Dichte

TECHNISCHE PRÜFUNGEN

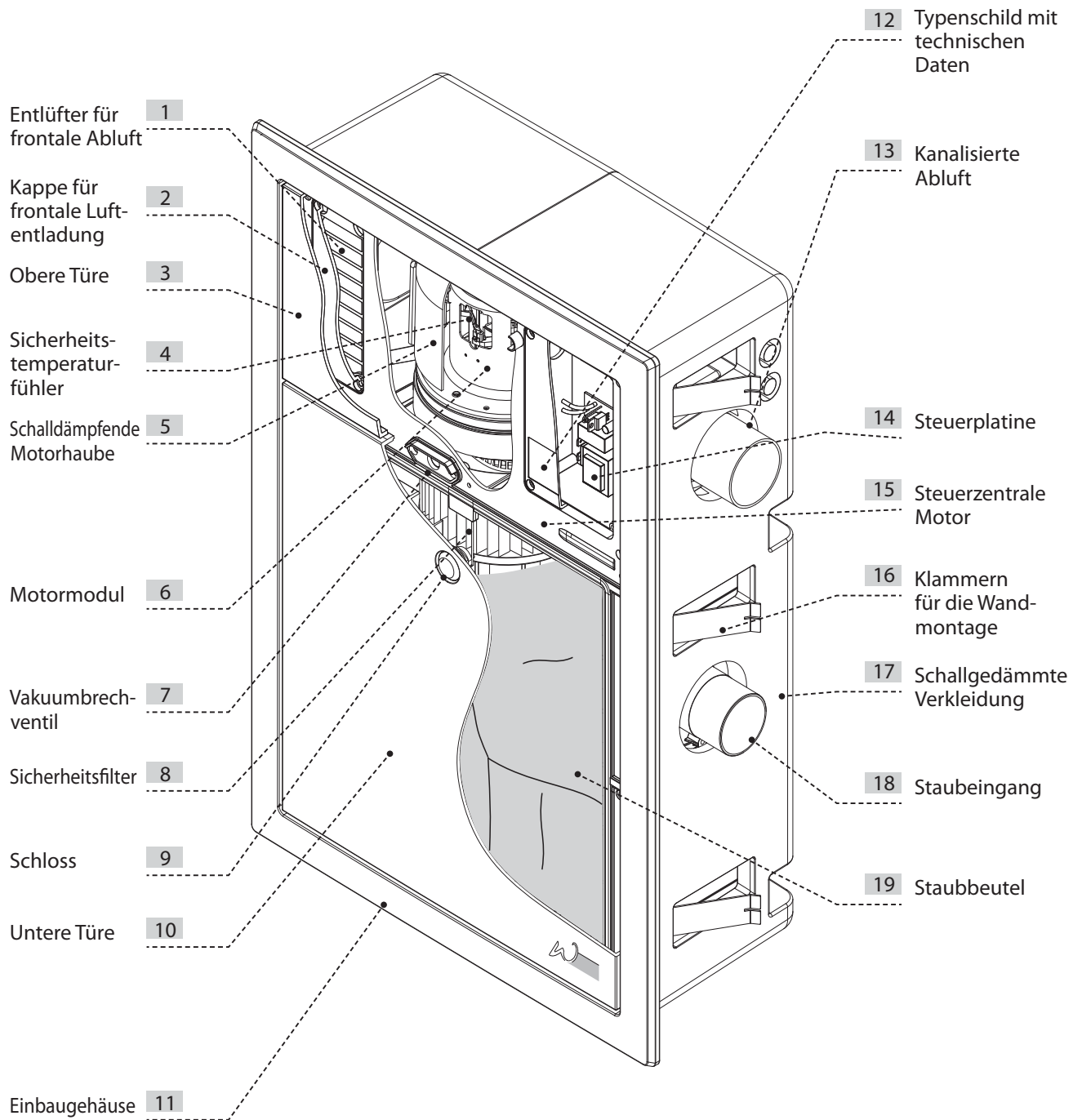
Test zur Feststellung des Wärmedurchgangskoeffizient "U"



Test über die Lärmentwicklung

WOLLY 2

Wolly 2 SCHNITTZEICHNUNG

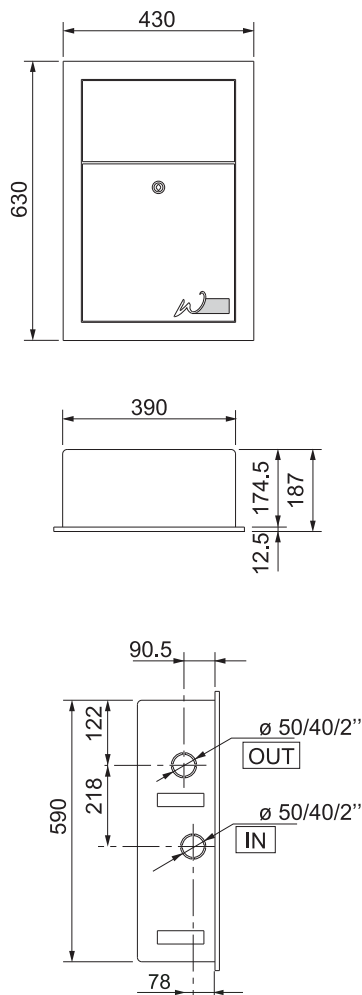


ABMESSUNGEN UND TECHNISCHE DATEN

Die Zentralen können von einem einzelnen Bediener benutzt werden.

Beachten Sie, dass die Modellwahl entsprechend der zu reinigenden Gesamfläche erfolgt, um langjährige maximale Leistung und Haltbarkeit zu gewährleisten.

Weitere Auswahlkriterien können sich auf die Gesamtabmessungen der Anlage, die Kapazität des Staubbehälters und der Filteroberfläche der Zentrale beziehen. Im Falle der Nutzung auf einer Ebene mit 3 Saugdosen und einer maximalen Fläche von 150 m², kann das Modell Wolly2 150 mit einem Rohrleitungsnetz von 40 mm Durchmesser verwendet werden. In allen anderen Fällen ist es notwendig eine Anlage mit einem Rohrleitungsnetz von 50 mm Durchmesser zu verwenden.



Wolly 2			
Modell Artikel		Wolly2 150	Wolly2 300
		8201.0	8201.1
Empfohlene Oberfläche	m ²	150	300
Stromversorgung	V ac	220/240	220/240
Frequenz	Hz	50/60	50/60
Motorleistung	kW	1,25	1,35
Stromstärke	A	5,0	5,6
Steuerleitung	V dc	12	12
Maximaler Luftumwälzung	m ³ /h	200	234
Maximaler Unterdruck	mbar	274	272
Sicherheitsfilter	cm ²	2840	2840
Fassungsvermögen Staubbehälter	l	12	12
Gewicht	kg	9	9
Länge	mm	430	430
Höhe	mm	630	630
Breite	mm	187	187
Ansaugstutzen	Ø mm	40/50/2"	40/50/2"
Abluft-Stutzen	Ø mm	40/50/2"	40/50/2"
Geräuschentwicklung weniger als	dB(A)	70	

N. B.: Werte der nominalen Lärmentwicklung. Die Werte können je nach der Umgebung, in der die Anlage installiert ist, und der Art der Installation variieren.

HOMOLOGATIONEN

Schutzart IP

IP 44

Elektrische Isolierung

KLASSE II

Linea Wolly2

Die Geräte erfüllen die folgenden Standards:

EINSCHLÄGIGE EG-RICHTLINIEN:

- 2006/42/CE
- 2006/95/CE
- 2004/108/CE

ANGEWANDTE HARMONISIERTE NORMEN:

- EN 60335-1 : 2012
- EN 60335-2-2 : 2010
- EN 61000-3-2 : 2006 + A2 : 2009
- EN 61000-3-3 : 2008
- EN 55014-1 : 2006 + A1 : 2009
- EN 55014-2 : 1997 + A2 : 2008
- EN 62233 : 2008

ROHS-RICHTLINIE 2002/95

Entspricht REACH-VERORDNUNG

NB: während der Installationsphase genauestens die Bestimmungen der geltenden Vorschriften beachten.

TECHNISCHE PRÜFUNGEN

Test zur Feststellung des Wärmedurchgangskoeffizient "U"

Test über die Lärmentwicklung

WOLLY 2

TECHNISCHE DATEN

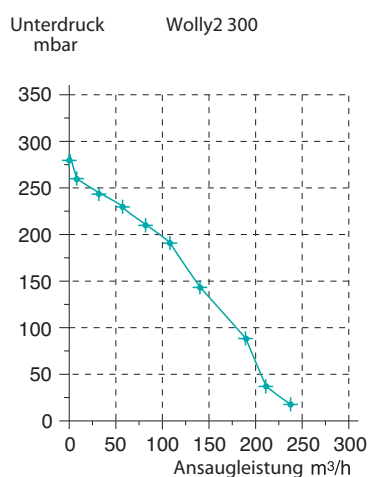
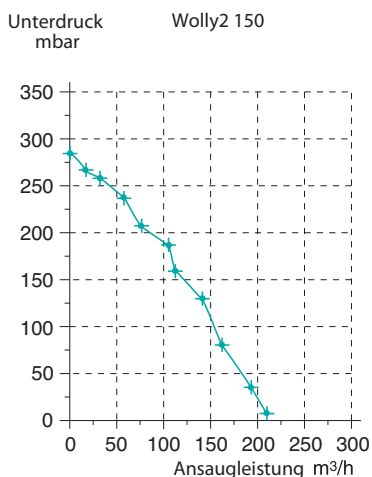
Die Zentraleinheiten der Linie Wolly2 bestehen aus Kunststoffmaterialien, PP und ABS, um Festigkeit und Haltbarkeit der Struktur und gleichzeitig eine angenehme ästhetische Linie zu garantieren.

Sie wurden entsprechend allen Kriterien der bestehenden Vorschriften und EU-Richtlinien gebaut, ohne auf die grundlegenden Elemente wie Funktionalität, Leistung und Gebrauchsfähigkeit zu verzichten.

Die wichtigsten technischen Merkmale können wie folgt aufgelistet werden:

- Selbsttragendes kastenförmiges Gehäuse aus Polypropylen.
- Schutz und Beschichtungen aus Polypropylen und ABS.
- Staubbehälter aus Polypropylen mit Griffen aus Nylon PA6 (Kapazität 21 l).
- Motorraum mit Schalldämmung (Geräusentwicklung innerhalb 70 dBA).
- Möglichkeit, die Rohre sowohl rechts als auch links anzuschließen.
- Motorblock aus einphasigem Elektromotor mit Bürsten und Rotoren (siehe einzelne Modelle).
- Vakuumbrechventil, zum Schutz des Motors
- Staubbeutel in Mikrofaser (Kapazität 12 Liter), mit Filter-Sicherheits-Kartusche in Polyester, Zertifikat Klasse M, mit Wasser abwaschbar.
- Elektronische Steuerplatine mit doppeltem Schutz und Sicherungen sowohl für die primäre als auch die sekundäre Stromzufuhr.
- Soft-Start-System mit integriertem Modul auf der Mikroprozessorplatine, speziell für die Kontrolle der Zentralstaubsaugersysteme und der Stromversorgung.
- Wärmesicherheitssonde zum Schutz der Motor-Gruppe, mit automatischer Abschaltung sowie Neustart.
- Stromversorgung der Saugdosen mit Niederspannung 12 V DC.
- Anbau eines Remote-Kontrollpanels bei allen Modellen der Zentralen möglich.
- Schutzart IP44, die eine Installation auch in Feuchträumen, auf geschützten Balkonen und in Heizungskellern erlaubt.
- Zentraleinheit, passend für die Verwendung aller Zubehöre von Sistem Air.

LEISTUNGSDIAGRAMME



INSTALLATIONSHINWEISE

Die Zentralen Wolly 2 können in eine Wand mit ausreichender Tiefe eingebaut werden oder auf einer Wand befestigt werden.

Die Zentralen können in Technikräumen, Kellern, Treppenunterbauten, Abstellräumen etc. installiert werden.

Die Konstruktionsmerkmale (IP44) ermöglichen die Installation auch im Freien, wie z. B. auf einem witterungsgeschützten Balkon.

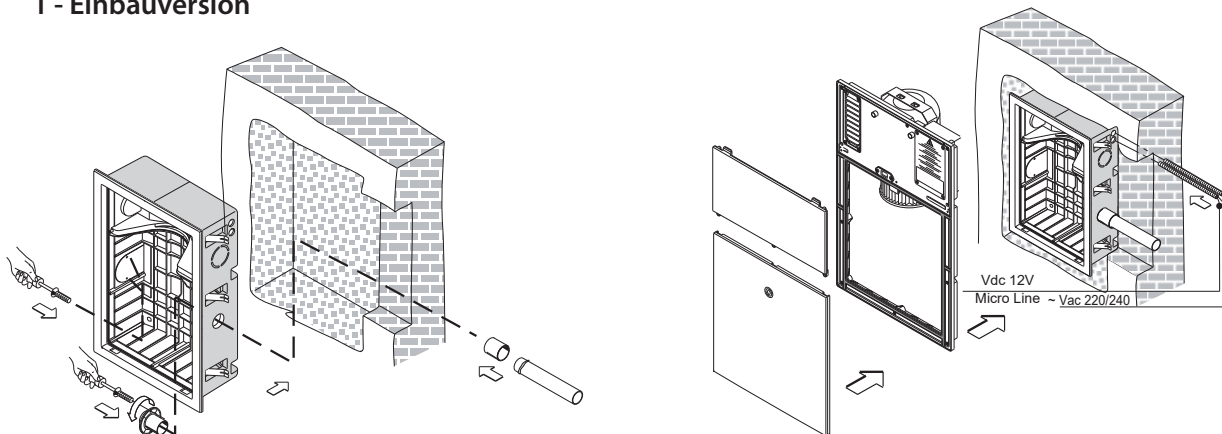
Es ist ratsam, in der Entwurfsphase Messungen vorzunehmen, um die ideale Positionierung der Zentrale in Bezug auf das Rohrleitungsnetz festzulegen, wobei der benötigte Platz, der Gebrauch und die Wartung zu berücksichtigen sind.

Falls die Anlage auf mehrere Etagen verteilt ist, wird empfohlen, die Zentrale immer auf der untersten Ebene zu installieren.

Wenn wegen besonderer Installationsanforderungen die Zentraleinheit in einer der über dem Rohrnetz befindlichen Etagen (Mansarde, Dachboden usw.) platziert ist, muss die nächstgrößere Zentrale entsprechend der effektiv zu reinigenden Oberfläche eingebaut werden (Wir empfehlen, unser Büro für den technischen Kundendienst Sistem Air zu konsultieren).

BEFESTIGUNG DER ZENTRALE

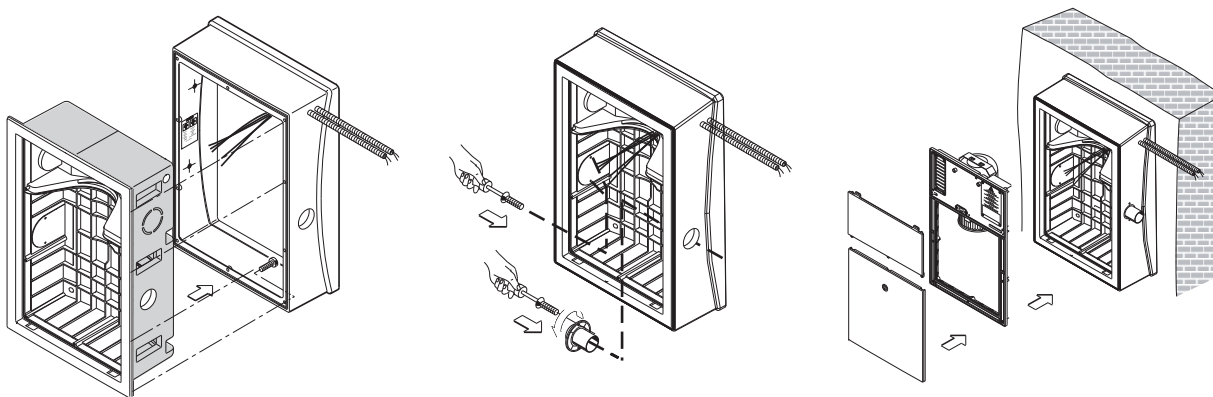
1 - Einbauversion



- 1 - In der Wand eine Aussparung geeigneter Größe herstellen.
- 2 - Am Gehäuse eine Bohrung an der Zuleitungsstelle des Ansaugrohrs und (falls vorhanden) des Abluftrohrs vornehmen.

- 3 - Einmauern des Gehäuses mit Hilfe der abbiegbaren Klammern
- 4 - Das Motormodul ins Gehäuse einbauen

2 - Wandmontage



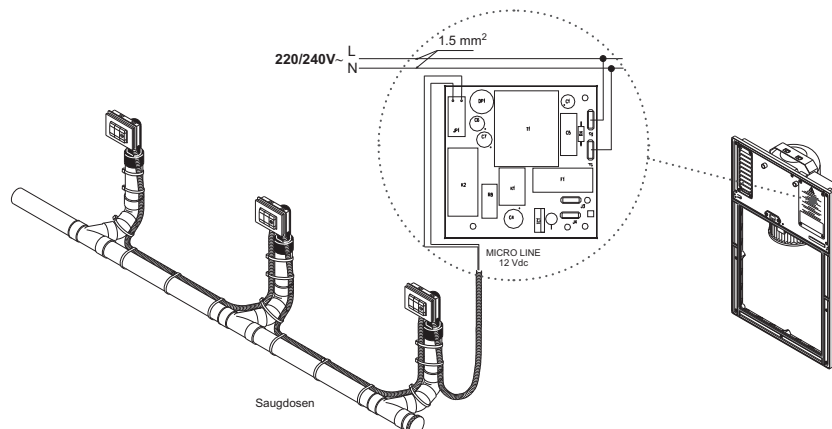
- 1 - Das Gehäuse in dem dazu lieferbaren Rahmen fixieren.
- 2 - Am Gehäuse eine Bohrung an der Zuleitungsstelle des Ansaugrohrs und (falls vorhanden) des Abluftrohrs vornehmen.

- 3 - Das Gehäuse mit Dübeln an der Wand befestigen.
- 4 - Das Motormodul ins Gehäuse einbauen.

ANSCHLUSS AN DAS ROHRNETZ

NB: Beim eventuellen Ersetzen der Sicherung vergewissern Sie sich, dass es sich um die richtige Art und Stromstärke handelt (16 A, träge Sicherung für den Motor).

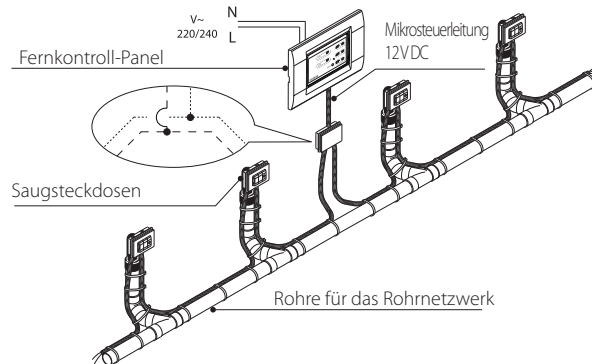
Für die Installation folgen Sie den Bestimmungen der VDE-Vorschriften und den Vorgaben ihres nationalen Stromversorgers.



WOLLY 2

■ ANSCHLUSS DES REMOTE PANEL (Optional)

Es ist möglich an die Wolly 2 Zentrale ein Fernkontrollpanel zur Wartungskontrolle anzuschließen.
 NB: Dieses Panel ist eine optionale Hilfe für den Benutzer und nicht in irgendeiner Weise mit dem in der Zentrale eingebauten Computer verbunden, dessen Hinweise haben vor denen dieses Panels immer den Vorrang



■ ROHRE FÜR DAS ROHRNETZWERK

Für die vorgeschriebenen Wartungsarbeiten an der Zentraleinheit müssen Sie sich an die aufgeführten Punkte im technischen Handbuch, das zusammen mit der Zentrale geliefert wurde, halten sowie an die Anzeigen auf dem Display des Kontrollcomputers. Insbesondere betreffen diese regelmäßigen Arbeiten die Reinigung des Filters, die Entleerung des Staubsammelbehälters, den Austausch des Staubbeutels, die Überprüfung des korrekten Betriebs des Elektromotors und die mögliche Verstopfung der Abluft-Leitung.

Alle nicht in der geplanten Wartung durch den Endbenutzer aufgeführten Arbeiten müssen von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Wir laden Sie zu einem Besuch auf unserer Website www.sistemair.com ein, wo Sie weitere Informationen zur Wartung und den Servicezentren in Ihrer Nähe erhalten.



Die Staubsaugzentrale, die dank ihrer Vielseitigkeit das Konzept der zentralen Staubsauganlagen revolutioniert hat. Die Installation einer zentralen Staubsauganlage ist jetzt auch im Wohnungsbau möglich.



